

## DPG-Nachwuchspreis für Beschleunigerphysik

Die Deutsche Physikalische Gesellschaft schreibt den „DPG-Nachwuchspreis für Beschleunigerphysik“ aus, der auf der 86. Jahrestagung der DPG und DPG-Frühjahrstagung der Sektion Materie und Kosmos (SMuK) 2023 in Dresden verliehen werden soll.

Der Nachwuchspreis für Beschleunigerphysik verfolgt das Ziel, die Arbeit junger Forscherinnen und Forscher zu fördern und herausragende wissenschaftliche Beiträge zu würdigen, die in einer frühen Forschungsphase, vornehmlich an einer deutschen Universität oder Forschungseinrichtung, auf dem Gebiet der Beschleunigerphysik entstanden sind. Der jährlich zu vergebene Preis richtet sich an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, deren Promotion zum Zeitpunkt der Einreichungsfrist nicht länger als fünf Jahre zurückliegt und die sich durch originelle und eigenständige Forschungsbeiträge profiliert haben. Der Preis ist mit 5.000 Euro dotiert und wird vom Arbeitskreis Beschleunigerphysik (AKBP) zusammen mit externen Förderern ausgelobt. Die Preisverleihung findet in einer eigenen Sitzung des AKBP statt und beinhaltet neben der Laudatio einen Vortrag der Preisträgerin / des Preisträgers.

Nominierungsberechtigt sind, neben den Förderern sowie den Mitgliedern des Komitees für Beschleunigerphysik und des Preiskomitees, jede deutsche Universität und Grundlagenforschungseinrichtung sowie die Leiter aller Fachgebiete / Institute an deutschen Universitäten. Mitglieder des Preiskomitees können nicht als Preisträgerin / Preisträger vorgeschlagen werden. Nominierte Kandidaten für den Preis sollten einem wesentlichen Beitrag ihrer Forschungsleistung an einer deutschen Universität oder Forschungseinrichtung erbracht haben.

### Auswahlverfahren:

Die vom Arbeitskreis Beschleunigerphysik eingesetzte Jury identifiziert unter den Nominierten eine Preisträgerin oder einen Preisträger.

### Die vollständige Nominierung (in englischer Sprache) umfasst

- eine Begründung des Vorschlages durch Würdigung der herausragenden wissenschaftlichen Beiträge der/des Nominierten
- eine Auflistung der für den Nachwuchspreis relevanten Publikationen
- kurze Darstellung des für den Preis relevanten wissenschaftlichen Werdegangs
- Datum der Promotion der/des Nominierten
- Kontaktdaten mit Link auf Homepage von Kandidat/in und vorschlagender Person
- Vorschlag weiterer Gutachter (mit Kontaktdaten)

## DPG Young Scientist Award for Accelerator Physics

The German Physical Society announces the “DPG Young Scientist Award for Accelerator Physics”, which is planned to be awarded at the 86 Annual Meeting of DPG and DPG-Frühjahrstagung (DPG Spring Meeting) of the Matter and Cosmos Section (SMuK) in Dresden 2023.

The Young Scientist Award for Accelerator Physics aims to promote the work of young researchers and to honour outstanding scientific contributions made in the field of accelerator physics at an early stage of research, primarily at a German university or research institution. The prize, which is awarded annually, is aimed at scientists whose doctorate was awarded no more than five years ago at the time of the submission deadline and who have distinguished themselves through original and independent research contributions. The prize is endowed with 5,000 euros and is awarded by the Arbeitskreis Beschleunigerphysik (AKBP) together with external sponsors. The award ceremony takes place in a separate meeting of the AKBP and includes the laudation as well as a lecture by the prizewinner.

In addition to the sponsors and the members of the Accelerator Physics Committee and the Award Committee, every German university and basic research institution as well as the heads of all departments / institutes at German universities are eligible for nomination. Members of the award committee cannot be nominated as award winners. Nominated candidates for the award should have made a substantial contribution to their research performance at a German university or research institute.

### Selection procedure:

The jury appointed by the Working Group on Accelerator Physics identifies one prizewinner among the nominees.

### The full nomination (please in english) includes

- a statement justifying the proposal by acknowledging the outstanding scientific contributions made by the nominee
- a list of publications relevant for the junior prize
- short description of the scientific career relevant for the price
- Date of promotion of the nominee
- Contact details with link to homepage of candidate and proposing person
- Proposal of further experts (with contact data)

Einreichung bis zum 31. Dezember 2022 // Submission deadline: 31 December 2022:

<http://nominierung-beschleunigerpreis.dpg-physik.de>

Deutsche Physikalische Gesellschaft

